

165/44 [1595 vor]¹

Verzeichnis von ca. 450 Pensionenempfängern in Stadt und Amt Zug

C Der Verfasser² notiert in einer Liste Personen und Geldbeträge³, die diese erhalten.

Erwähnt werden folgende Personen:

Der alte Schulmeister und sein Sohn Heinrich; der Schwiegersohn Heinrich Bossard; der Sohn des Müllers; Hans Villiger; der junge Michael Keiser, Sohn des verstorbenen Lienhard; der Bote von Baar; Beat Jakob Rogenmoser und seine Söhne, Adam und Oswald Rogenmoser; Ulrich Brandenburg; Kaspar Steinmann und sein Enkel; Felix Brandenburg; Paul Roos; der junge Hans Bachmann; Adam Bücher; Hans Jakob Kolin; Niklaus Rogenmoser; Jakob Blunski, der Sigrist⁴; der junge Hans Kaspar Letter; Ulrich Bachmann; Fähnrich Bartholomäus Küng; Jakob Bachmann; Paul Bachmann⁵; Beat Jakob Bachmann; Christian Merz; Ulrich Merz; Oswald Schicker; Jakob Schicker; Jakob Merz; Melchior Weber; Kaspar Weber; Rudolf Acklin; Jakob Acklin; Müller Frey; Oswald Stocklin; Bartholomäus Brandenburg; Oswald Othmar; Bartholomäus Moos; Hans Amstad; Michael Herster; der junge Heinrich Moos; der Sohn von Peter Landtwing, Hans; Jakob Haberer; Heinrich Haberer; der junge Haberer; Beat Jakob Feiss; Lazarus Feiss; Melchior Küng⁶; Andreas Fridli; Hans Feiss; Wolfgang Küng; Jakob Othmar; Hans Othmar; Wolfgang Müller⁷; Adam Spillmann; Paul Rogenmoser; Thomas Rogenmoser; der Schmied Beat Rogenmoser; Andreas Utiger; Jakob Stocklin, «döbel»; Jakob Utiger, «gengeli»; Adam Schmid; Peter Schmid; Hans Schmid⁸; der junge Kaspar Weber; «schwarz» Georg Weber; Marx Rogenmoser; Kaspar Villiger; Hans Spillmann; Jakob Rogenmoser; Josef Herster; Melchior Dachselhofer; Bartholomäus Spillmann; David Stocklin; Hans Kloter; Michael Stadlin; Konrad Keiser; Paul Twerenbold; Heinrich Brandenburg; Ulrich Burger «oder» Sidler; Wolfgang Brandenburg; Oswald Brandenburg; Melchior Haberer; Kaspar Uhr; Hans Jakob Brandenburg; Hans Herster; Hans Moos; «Rudtsch» Moos; Christian Moos; Josef Keiser; Beat Herster und zwei Kinder; Klaus Stocklin und sein Sohn Melchior; Paul Heinrich; Matthias Roos; Wolfgang Müller und sein Sohn Niklaus; Paul Egli; Michael Keiser; Beat Keiser; Jakob Keiser; Martin Stocklin; Wolfgang Schönbrunner; Anton Schwerzmann und sein Sohn; Joachim Twerenbold; Paul Stocker; der junge Martin Haberer; der junge Jakob Weber; Bartholomäus Sidler; Paul Utiger; Urban Brandenburg⁹; Martin Blunski; Wolfgang Feiss; der Metzger Jakob Küng; Felix Lips und sein Sohn Kaspar; Melchior Stocklin; Paul Hünenberg; Gabriel Herster; Hans Jakob Brandenburg; Rudolf Dachselhofer;

Heinrich Blasius Richener; der alte Jakob Stocklin; Hans Schicker; Hans Twerenbold; Hans Keiser, «Loth»; Oswald Keiser; Hans Keiser; Melchior Keiser; Thomas Weber; Adam Brandenburg; Hans Brandenburg, am Schweinemarkt; Werner Fridli; Kaspar Fridli; Paul Fridli; der junge Jakob Bachmann; Thomas Merz; Paul Spillmann; Jakob Spillmann; Melchior Grüter; Peter Hediger; Felix Forster; Hans Jakob Forster; Melchior Forster¹⁰; Rudolf Moos; Oswald Schneider; Georg Schell; Jakob Schell; Oswald Schell; Hans Keiser; Kaspar Keiser; Adam Stadlin; Jakob Stadlin; Hans Frickart; Jakob Roner; Jakob Hess; der junge Klaus Stocklin; der junge Paul Kolin; Oswald Utiger; Wolfgang Utiger; Christian Utiger; Jakob Utiger; Andreas Twerenbold; Hans Utiger; Thomas Blunski und zwei Söhne; «Rutsch» Stocklin; Hans Brandenburg, «sust»; Junghans Stocklin; Balthasar Küng; Oswald Gunz; Kaspar Twerenbold, Pauls Sohn; Michael Utiger; Meinrad Werder; Thomas Haberer; der Sohn des verstorbenen Jakob Merz; Hans Brandenburg, der Sohn des verstorbenen Hauptmann Jakob und sein Bruder Jakob Brandenburg; Hans Heinrich Schumacher; Jakob Merz, der Sohn des Ulrich Merz; Melchior Müller; der Sohn des Hans Müller; Georg Werder; Jakob Kloter und sein Bruder, Heinrich Kloter; Michael Küng; der junge Wolfgang Brandenburg; Bartholomäus Twerenbold; Oswald Bütler, der Sohn von Giel Bütler; Hans Müller, der Sohn des Schultheissen; Hans Rudolf Stocklin; Beat Oswald Fridli; «Rutsch» Düggin und sein Sohn, Ulrich Düggin; Thomas Stocker; Bartholomäus Morget; Hans Morget; Michael Morget; Bannerherr Stocklin; Martin Sidler, «disch[macher]»; Bartholomäus der Trompeter; der alte Hans Wickart; Oswald Moos; der Schmied Hans Morget und sein Bruder, Oswald Morget; Fridli Keiser, der Sohn des Michael Keiser; Paul Bengg; der Orgeltreter; Jakob Twerenbold; Jakob Fridli, der Sohn des Samuel; Bartholomäus Müller; Seckelmeister¹¹ Küng; Jakob Frickart; Rudolf Muos¹²; Wolfgang Frickart, der Ziegler, «von myner h[erren] wegen; Thomas Brandenburg, von Oberwil; Beat Wickart; Elisabeth Muos; die Frau von Bergers Sohn; Wolfgang Stadler; Beat Stadler; Michael Müller; Kaspar Wulflin; Hans Josef Küng; Hans Bachmann; Kaspar Stocklin; Adam Morget; Matthias Keiser; Ulrich Weber und sein Sohn Jakob; «h.» zum Fuchs; Thomas Utiger; Melchior Schumacher; der junge Jakob Wickart; Kaspar Hediger; Andreas Lips; Melchior Bossard; Peter Fridli; Jakob Weber; Jakob Utiger, der Sohn des Paul Utiger; Hans Landtwing, in der Löberen; Hans Mutzis¹³; Jakob Oswald; Balthasar Stocklin und sein Sohn; Georg Schönbrunner; Wolfgang Speck; «schwartz Jagg werber»; «dick Jagg Weber» und sein Bube; der junge Oswald Wickart; Michael Schell; Sebastian Roner, der Sohn des Jakob; Samuel Fridli; Niklaus Bütler; Ulrich Bütler; Wolfgang Keiser; Martin Keiser; Beat Weber; Adam Weber; die Frau des Hauptmann Melchior; Hans «lip» Roos; Hans Georg Luzerna; Oswald Walcher; Peter Meyenberg; Hans Stocklin; Wolfgang

Stocklin; Hans Melchior Knopfli; Jost Knopfli; Oswald Hediger; Junghans Müller; Wolfgang Georg und sein Sohn Thomas; Lorenz Frey und sein Sohn Lorenz; der junge Peter Amstad; Hans Jakob Letter; der Enkel des Paul Stadlin; Thomas Oswald; Wolfgang Rogenmoser; Adam Bachmann; Hans Jakob Stocklin; Jakob Bossard; Martin Bossard; Michael Bossard; Hans Jakob Küng und sein Sohn Jakob Küng; Kaspar Brandenburg; Jakob Glättling; Noe Muos; Lazarus Villiger; Hans, beim Schmutz; Johann Frickart und seine Söhne; der Sohn des verstorbenen Oswald Weber; die Kinder des Thomas Weber; der Grossweibel; Kaspar Schell und seine Buben; Hans Egli; Adam Brandenburg, der Sohn des Wolfgang; Püscheli; Hans Jegge; Hans Peter Wickart; Germann Stocker; Michael Acklin; Andreas Muos; Thomas Muos; Michael Muos; Oswald Spillmann; Kaspar Spillmann; Walter Spillmann; Beat, von Solothurn; Bartholomäus Werder; Buebli Weber und seine Frau; Hans Kaspar Stocklin, der Sohn des Hans Stocklin; Abraham Waller; die Frau des Hans Wyss; der Schuldner Müller; Vogt Brandenburg; Paul Kolin; Oswald Zurlauben; Seckelmeister Zurlauben¹⁴; Baumeister Amstad¹⁵; Hans Kaspar Müller; Jakob Muos; Niklaus Wickart; der «spyscher» Lazarus Kolin; Meister Zurlauben; Baumeister Wickart; Schuldner Küng; Hauptmann Kolin; «Ehrni» Stocklin und sein Sohn; die beiden Wächter; Schwarzmurer; Schneider Feiss; Kaspar Sidler und seine Söhne; Eva Girtanner; Paul Brandenburg, der Wirt; Christian Feiss; Oswald Vogt; Daniel Helbling¹⁶; der Sohn von Golder; der Sohn des Germann Stocker; die Söhne von Paul Stocklin; der Sohn von Seckelmeister Zurlauben; der Sohn des Hans Jakob Schell; Heinrich Bär, von Baar; Kaspar Meier; Jakob Wulflin; das Kind des verstorbenen Christian Utiger; Ludwig Erb, nach Solothurn gereist; Ulrich Wälti; Paul Wickart; Hans Peter Vogt; der Bub von Luzern; Paul Müller; der verstorbene Bernhard Müller; Anton Fischlin; der Bote nach Solothurn; die Frau des Peter Stocklin; der «guld ischriber»; der Sohn des Paul Müller; Regula Herster; Vogt Frey; der Ziegler; Walter Hediger; Sekretär Sillery¹⁷; der Sohn des «meister lossenn»; der Schulmeister; Konrad Brandenburg; der Zoller; der Kantengiesser; Konrad Weber; Heinrich Weber; Niklaus Weber; der junge Wilhelm; die Boten nach Luzern und Schwyz; Baumeister Schumacher¹⁸; Bartholomäus Keiser; Christoph Landtwing; Jakob Landtwing.

¹ Vermutet aufgrund der Amtszeit des erwähnten Ambassadors Nicolas Brûlart, Marquis de Sillery (1587-1595) sowie weiterer namentlich genannter Funktionsträger.

² Ein Teil des Verzeichnisses stammt von der Hand von Konrad III. Zurlauben (Schriftvergleich).

³ Vermutlich handelt es sich um Empfänger von Pensionengeldern. Die wenigen Ortsangaben und die Anzahl der Personen lassen darauf schliessen, dass es sich um die

Pensionenverteilung für Stadt und Amt Zug handelt. Vgl. dazu das ähnliche Verzeichnis unter Zurlaubiana AH 16/2, in dem zahlreiche, im vorliegenden Dokument verzeichnete Personen ebenfalls vorkommen.

-
- ⁴ Ist durchgestrichen.
-
- ⁵ Im Original «Bali».
-
- ⁶ Im Original «Meckher».
-
- ⁷ Im Original «Wölffli».
-
- ⁸ Alle drei im Original «Schmyter».
-
- ⁹ Im Original «Urb».
-
- ¹⁰ Alle drei im Original «Voster».
-
- ¹¹ Im Original «seckler».
-
- ¹² Im Original «Mus».
-
- ¹³ Hans Brandenburg, genannt Mutzis.
-
- ¹⁴ In Frage kommen Beat I. Zurlauben, Seckelmeister 1576 -1578 sowie Anton II. Zurlauben, Seckelmeister 1553-1555).
-
- ¹⁵ Peter Amstad, Baumeister 1591-1594.
-
- ¹⁶ im Original «Dangel».
-
- ¹⁷ Vermutlich Nicolas Brûlart, Marquis de Sillery.
-
- ¹⁸ Wolfgang Schumacher, Baumeister 1588-1591.
-

AH 165, Bl. 145-152 • Bl. 151-152 leer.
